



Ausführung

Elektronischer Druck- und Strömungswächter zum automatischen Betrieb von Pumpen. Zu- und Ablauf in einer Größe (1") und auf einer Achse. Mit eingebautem Rückschlagventil. Manometer 0 – 10 bar bei allen Typen. Automatische Resetfunktion bei Ausführung Idromat 4.

Einsatzgebiete

Automatische Überwachung von Druckerhöhungsanlagen und Hauswasserwerken.

Ein- und Abschaltung von kleinen Pumpenaggregaten bei Unterschreitung bzw. Erreichen eines vorgegebenen Soll-Drucks.

Schützt die Pumpe:

- vor Trockenlauf;
- vor Betrieb bei fehlendem Wasserzulauf (wegen Wassermangels in der Zulaufleitung, wegen nicht eingetauchter Saugleitung bzw. wegen Überschreitung der zulässigen Saughöhe oder wegen undichter Saugleitung);
- vor Betrieb bei geschlossenem Druckstutzen.

Zulässige Einsatzbereiche

TYP	Einschaltdruck	Pumpenförderhöhe
IDROMAT 3-12	1,2 bar	> 20 m
IDROMAT 3-15	1,5 bar	> 23 m
IDROMAT 3-22	2,2 bar	> 30 m
IDROMAT 3-30	3,0 bar	> 40 m
IDROMAT 4	einstellbar	(1)

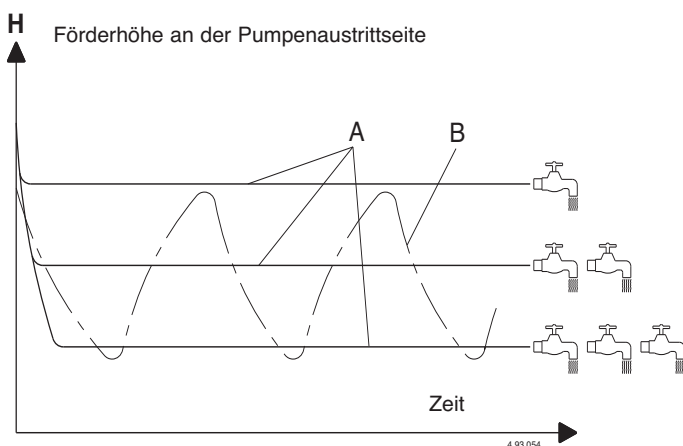
(1) Min. 1,5 bar über dem eingestellten Einschaltdruck

Werkstoffe

Teile-Benennung	IDROMAT 3-4
Corpo	Polyamid PA 6, glasfaserverstärkt
Membrane	Naturkautschuk

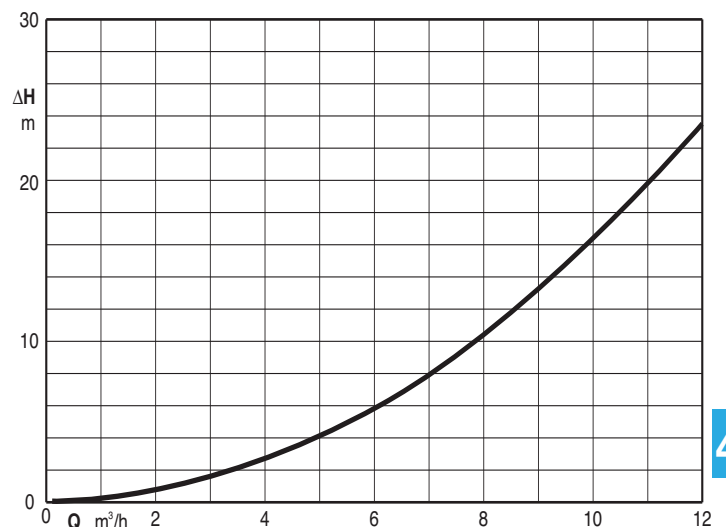
Für Pumpenfördermenge bis 10 m³/h.
 Förderdruck bis 10 bar.
 Mediumtemperatur bis 60 °C.
 Nennspannung 230 V ±10% Wechselstrom.
 Frequenz 50 - 60 Hz.
 Schutzart IP 65.
 Stromaufnahme:
 - Max. 8 A im Dauerbetrieb und 16 A Anlaufstrom bei Idromat 3
 - Max. 16 A im Dauerbetrieb und 30 A Anlaufstrom bei Idromat 4

Verlauf der Druckkurve bei



A = Einsatz des **IDROMAT** = gleichmäßiger Druck;
 B = herkömmlicher Steuerung mit Druckausgleichbehälter und Druckschalter.

Diagramm Druckverluste

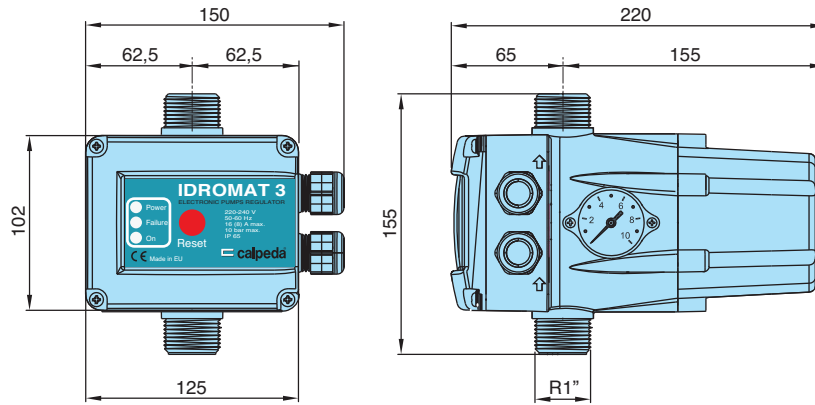


Abmessung und Gewicht

Gewicht

IDROMAT 3 kg 1,17

IDROMAT 4 kg 1,35



Einbauvorschlag

